

Gebrauchsinformation:
Information für den Anwender



Chiroselect

Mischung zum Einnehmen für Erwachsene
Homöopathisches Arzneimittel

Wirkstoffe: Arnica montana dil. D8, Calcium carbonicum Hahnemanni dil. D10, Eupatorium perfoliatum dil. D8, Gelsemium sempervirens dil. D8, Symphytum officinale dil. D8

Reg. Nr.: 92734.00.00
Apothekenpflichtig

Liebe Patientin, lieber Patient!

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 3 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Chiroselect und wofür wird es angewendet?

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Chiroselect beachten?
3. Wie ist Chiroselect einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Chiroselect aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen.

1. Was ist Chiroselect und wofür wird es angewendet?

Chiroselect ist ein registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation.

Hinweis: Bei fortdauernden Krankheitssymptomen während der Anwendung des Arzneimittels bitte medizinischen Rat einholen.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Chiroselect beachten?

Chiroselect darf nicht eingenommen werden:

- wenn eine Überempfindlichkeit gegen Arnika, andere Korbblütler oder einen weiteren Inhaltsstoff in Chiroselect bekannt ist.
- wenn Sie alkoholkrank sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen:

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Chiroselect einnehmen.

Kinder und Jugendliche:

Die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren erfolgt nur nach Rücksprache mit dem homöopathisch erfahrenen Therapeuten.

Einnahme von Chiroselect zusammen mit anderen Arzneimitteln:

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind bisher nicht bekannt.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Einnahme von Chiroselect zusammen mit Nahrungsmitteln:

Allgemeiner Hinweis:

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen soll Chiroselect in der Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt eingenommen werden.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen:

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Chiroselect enthält 64 Vol.-% Alkohol.

3. Wie ist Chiroselect einzunehmen?

Nehmen Sie Chiroselect unverdünnt oder in etwas Wasser ein.

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Wenn Sie die Einnahme von Chiroselect vergessen haben:

Falls Sie eine oder mehrere Einnahmen vergessen haben, setzen Sie die Einnahme bitte fort, ohne die vergessenen Tropfen zusätzlich einzunehmen.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Hinweis:

Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und medizinischen Rat einholen.

Meldung von Nebenwirkungen:

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Chiroselect aufzubewahren?

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Etikett und dem Umkarton nach „verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Chiroselect enthält:

Die Wirkstoffe sind:

In 10 g sind enthalten: Arnica montana Dil. D8 3,0 g, Calcium carbonicum Hahnemanni Dil. D10 2,5 g, Eupatorium perfoliatum Dil. D8 1,0 g, Gelsemium sempervirens Dil. D8 1,0 g, Symphytum officinale Dil. D8 2,5 g.

1 g entspricht etwa 39 Tropfen.

Wie Chiroselect aussieht und Inhalt der Packung:

Chiroselect ist eine klare, farblose Flüssigkeit.

Packung mit 30 ml Mischung (N1)

Packung mit 100 ml Mischung (N2)

Klinikpackung mit 1000 ml (10 x 100 ml)

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Dreluso Pharmazeutika

Dr. Elten und Sohn GmbH

Marktplatz 5

31840 Hessisch Oldendorf

Telefon: 05152 / 9424-0

Telefax: 05152 / 9424-38

Internet: www.dreluso.de

E-Mail: info@dreluso.de

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im August 2017.

Sonstige Bemerkungen

Homöopathische Medizin

In der Homöopathie werden Arzneistoffe in stark verdünnter (potenzierter) Form angewendet, die beim Gesunden in hoher Dosis die gleichen Beschwerden der Erkrankung hervorrufen würden. So kann die Abwehrfähigkeit des Körpers bei genau diesen Beschwerden gestärkt werden. Wenn man ein homöopathisches Arzneimittel zu häufig oder zu hoch dosiert anwendet, können die Symptome stärker werden und die Krankheit verschlimmern. In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und medizinischen Rat einholen.

Alkohol in homöopathischen Verdünnungen

Auch bei hohen Alkoholkonzentrationen in Arzneimitteln werden dosierungsbedingt in der Regel nur geringe Mengen Alkohol zugeführt. 10 Tropfen (0,3 ml) einer Lösung mit 50% Alkohol enthalten nicht mehr Alkohol als ein Teelöffel Bier.



Vers. 002